

Jahresbericht des Präsidenten

zuhanden der 94. Vereinsversammlung SFVZ vom 7. Februar 2023

Forelleneröffnung / Fischerei 2022

Die Forelleneröffnung war in allen Revieren eher schwach. Lag es an der Wassertemperatur, am Wasserstand oder am fehlenden Futter? Man darf sich schon fragen, wo all die Forellensömmerlinge hingeschwommen sind, welche seit Jahren eingesetzt werden. Die Alet und Gänsesäger werden wohl nicht alles gefressen haben.

Vom L353 wurde mir mitgeteilt, dass die Egli-Saison ganz ordentlich war. Die Schwalen waren zwar zahlreich vorhanden, aber sehr klein.

Im Sommer wurden unsere Flüsse wieder kurzzeitig auf über 26 Grad aufgewärmt. Die Sihl hatte über Nacht Temperaturen unter 22 Grad und so konnte man dort wieder einmal anständig grosse Forellen beobachten. Gefressen haben sie nicht, die Fische erholten sich vom Hitzestress, wobei die Alet rundherum die hohen Wassertemperaturen sichtlich genossen und aktiv waren.

Die Barben sind auch wieder im Kommen. So konnten in allen Revieren wieder schöne Exemplare gesichtet werden. Ein gutes Zeichen.

**

Vereinsversammlung vom 21. Mai 2022

Aufgrund der Pandemie war es nicht möglich eine Vereinsversammlung im Februar 2022 durchzuführen. Die Versammlung an einem Samstag im Mai mit einem Grillplausch im Revier Limmat 357 an der frischen Luft zu verbinden, erachtete der Vorstand als eine gute Alternative. Es wurde jedoch rasch klar, dass diverse Veranstalter auf die Aufhebung der Corona-Massnahmen gewartet hatten – es war schier unglaublich: überall wurden ab April Anlässe durchgeführt, zudem wollten viele «normale» Ferien nachholen. An der Versammlung und am Grillplausch nahmen deshalb leider nur 11 Mitglieder plus ein Gast teil. Der Vorstand hakte dies als Ausnahme ab und hofft darauf, dass wir zukünftig wieder wie gewohnt die Versammlung anfangs Februar durchführen können.

**

Lungerersee

Am Samstag, 3. September 2022, führten wir den zweiten Vereinsanlass auf dem Lungerersee durch. Mit 20 Personen wurde er etwas weniger gut besucht als die Jahre zuvor. Nach einer kurzen Begrüssung wurden die Patente und Bootsschlüssel verteilt, danach sofort die Boote beladen und die Motoren kurz darauf gestartet; das Fischfieber packte alle sofort. Die schöne Natur rund herum um den Lungerersee, das grosse Boot, welches problemlos für 3 Fischer Platz hat, der schöne See mit angenehmer Grösse, die gemütliche Fischerei und der gute Fischbestand, der es jedermann ermöglichen sollte, einen Fisch zu fangen - all das macht diesen Tag so angenehm und endet oftmals damit, dass sich einige Boote zusammentun und die Fischerkollegen gemeinsam einige Gläschen Wein oder Schnaps trinken und über die ganz grossen Forellen am Gewässergrund sinnieren.

**

Pächtersitzung

Am Donnerstag, 8. September 2022, führten wir eine Pächtersitzung durch. 9 Pächter fanden sich ein und genossen einen gemütlichen Spätsommerabend. Diesmal gab es keine Traktanden, keine wichtigen Themen zu diskutieren, sondern man fand sich nach zwei Jahren wieder einmal zusammen, um sich auszutauschen und um die Kameradschaft zu pflegen.

Die reguläre Pächtersitzung, wo unter anderem die Patentpreise festgelegt und diverse Traktanden abgearbeitet werden, fand dann am Montag, 16. Januar 2023, statt.

**

Mutationen Vereinsvorstand

Roland Fuhrer, wird per Vereinsversammlung 2023 sein Vorstandsamt abgeben, bleibt aber dem Verein weiterhin erhalten und hat sich als zukünftiger Kassarevisor angeboten.

Mit dem Abgang von Role wird der Vorstand kleiner. Die Anzahl der Vorstandsmitglieder im SFVZ war in den letzten Jahren immer auf dem Minimum. Noch kleiner dürfen wir nicht werden. Es braucht nebst einem Präsidenten, Kassier und Verantwortlichen für den Mitgliederdienst – die drei sind sozusagen für das Funktionieren der Vereinsarbeit verantwortlich - auch Beisitzer, kritische Stimmen, die bestehende Abläufe hinterfragen und neue Ideen einbringen können. Wenn der Verein keine neuen Vorstandsmitglieder findet, dann müssen wir uns ernsthaft fragen, ob der SFVZ mit seinem Vereinszweck kurz vor seinem Hundert Jahr Jubiläum noch seine Daseinsberechtigung hat.

Glücklicherweise hat ich Husein Karahusic, langjähriger Fischer und Pächter vom Limmatrevier 357, als möglicher zukünftigen Beisitzer gemeldet. Ich bin froh, dass sich ein verlässlicher und interessierter Fischerkamerad für die Vorstandsarbeit interessiert.

Mittelfristig müssen wir uns im SFVZ aber ernsthaft Gedanken machen, wie wir eine Übergabe der Verantwortlichkeiten von langjährigen Vorstandsmitgliedern sicherstellen können. Unser Kassier, Christian Morf, aber auch ich haben nicht vor, unsere Ämter noch Jahrzehnte weiterzuführen.

**

Statistikarten

Obwohl ich jedes Jahr im Dezember die Patentinhaber schriftlich dazu aufrufe, dass sie ihre Statistikarten an den verantwortlichen Obmann einreichen, gibt es immer wieder Fischerkollegen – vor allem die neuen Revierfischer – die dieser Aufforderung nicht sofort nachkommen.

Die Fischereiverwaltung schreibt klar vor, dass die Statistikarten vom Obmann während zweier Jahre aufbewahrt werden müssen. Der Obmann muss die gefangenen Fische ins kantonale Online-Tool eintragen. Ohne Statistik gibt es kein neues Patent!

Auch wenn nichts gefangen oder nicht gefischt wurde, muss die Statistikarte beim Obmann ankommen, er muss wissen, ob ihr wieder ein Patent möchtet oder nicht.

Bitte haltet euch daran, ihr erleichtert die Arbeit für die Revier-Obmänner, welche im Januar/Februar des jeweiligen Jahres viel Arbeit im Hintergrund erledigen müssen.

**

Brutboxen vergraben Sihl 410

Im Jahr 2023 können keine Brutboxen mit Forellen-Brütlingen im Sihlrevier vergraben werden, da eine landesweite Untersuchung zur Qualität der Oberflächengewässer stattfindet. Dazu werden im Spätsommer / Herbst des Jahres 2023 die Fischbestände mittels elektrischer Abfischung erhoben. Parallel dazu führt das AWEL laufende Untersuchungen bezüglich unserer Fischbestände durch. Betroffen sind diesmal die Jona-, Reppisch- und Sihlreviere. Wir hoffen, dass wir Anfangs 2024 wieder die Brutboxen mit Forellen-Brütlingen vergraben können.

*

Ich bedanke mich bei den Pächtern und bei meinen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz und hoffe, dass sie weiterhin die Motivation finden, ihre Dienste zugunsten der Fischerei und unseres Vereins auszuüben.

Präsident SFVZ
Marc Peter